

Townsend tot

Sue Townsend, englische Erfolgsschriftstellerin und Schöpferin der »Adrian Mole«-Tagebuch-Bestseller ist tot. Sie starb am Donnerstag in ihrer Heimatstadt Leicester im Alter von 68 Jahren an einem Schlaganfall. Townsend hatte seit langem Gesundheitsprobleme. 2001 war sie in Folge einer Diabetes-Erkrankung erblindet. Sie war Antimonarchistin und damit natürlich auch Anti-Thatcheristin – ein sympathischer Politikansatz, den sie sehr unterhaltsam in ihren insgesamt acht Mole-Büchern auffächerte. Diesen Working Class Hero, wie John Lennon sagen würde, begleitete sie von der Pubertät bis ins Kabinett von Tony Blair. Die letzten Mole-Bücher erschienen auf deutsch in der Berliner Edition Tiamat. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/218418.townsend-tot.html>